

Recycling – aus alt mach Kunst

Während 6 Wochen haben die Kinder des Kindergartens 2 und der Primarschulklasse 1b ein Projekt zum Thema Recycling realisiert.

Mit einer vielseitigen Geschichte wurde das Thema Recycling den Kindern nähergebracht. So wurden beispielsweise die Fragen „Was ist Recycling?“ und „Weshalb ist Recycling so wichtig?“ geklärt.



Eine Art von Recycling durften die Kinder selber erleben, indem sie aus „Abfall“ ein Kunstwerk kreierten. Der gemeinsame Unterricht am Montag- und Dienstagsnachmittag wurde jeweils mit dem Lied „Die Müllabfuhr“ ein- und ausgeläutet. Bei der gestalterischen Aufgabe arbeiteten die Kinder in vorgegebenen Kleingruppen.

Bei der Gestaltung waren sie jedoch völlig frei. Den Kindern stand verschiedenstes Recyclingmaterial wie PET-Flaschen, Karton, Getränkedosen und vieles mehr zur Verfügung. Die Gruppen wurden angeleitet, zuerst eine Idee zu finden, welchen allen Gruppenmitglieder und Gruppenmitgliederinnen entsprach. Die darauffolgende Bastelarbeit wurde von den Kindern ganz unterschiedlich strukturiert – bei einigen Gruppen arbeitete jeder für sich, bei anderen wurde gemeinsam vorgegangen.



Die Arbeiten fingen sehr zögerlich an, was die Lehrpersonen zweifeln liess, ob alle Gruppen ein fertiges Endprodukt haben werden. Am Schluss wurden die Lehrpersonen jedoch positiv überrascht. Die Kinder durften ihre Kunstwerke mit eigenen Namen taufen. Einige Beispiele der Namen sind „Benopico“, „Parisiko“ oder „Flugzeugstockhafen“.

Der Höhepunkt erfolgte am 26. März um 17.00 Uhr als die Vernissage durch das gemeinsame Lied „Die Müllabfuhr“ eröffnet wurde. Viele Eltern, Geschwister, Grosseltern, aber auch Gotti, Götti und weitere Angehörige bestaunten begeistert die vielfältigen Ergebnisse aus den Gruppenarbeiten. Da alle Beteiligten ein positives Fazit aus der gemeinsamen Arbeit ziehen konnten, steht einem weiteren stufenübergreifenden Projekt nichts im Wege.

Julie Johanna Jacomet, Klassenlehrperson Kiga2
Aline Leimgruber, Klassenlehrperson 1b